

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

Gemeindevertretung

am Montag, 15. Dezember 2014 im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Mariapfarr

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 03.12.2014
durch Einzelladung

Anwesend waren:

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER
3. GR Hans-Peter KOSAKIEWIC
4. GR Gerhard PAUSCH
5. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER
6.
7. GV Franz Josef MOSER
8. GV Hans KREN
9. GV Christine MACHEINER
10. GV Werner KERN
11. GV Johann KÖSSELBACHER
12. GV Johann SCHREILECHNER
13. GV Hermann JÄGER
14. GV Franz WINKLER
15. GV Andreas ZEHNER
16. GV Johann LANDSCHÜTZER
17. GV Veronika KÖSSELBACHER
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

entschuldigt abwesend:

GR Eduard Mayer

unentschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

Patrik Pirker
Julian Pirker
Verena Perner

Vorsitzender: Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Amtsbericht des Bürgermeisters

7. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau-, Kanal-, Müll-, Landwirtschaft und Wirtschaft allgemein
8. Beschlussfassung der Gebühren und Abgaben für das Jahr 2015
9. Beschlussfassung des Jahresvoranschlags 2015
10. Entsendung eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss des Gemeindeverband „Marienheim“
11. Walter Doppler, Seitling 165 – geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der PZ 2095, Teilfläche, KG Mariapfarr (Dorfgebiet);
12. Abschluss von Vereinbarungen der Verpackungssammlung
13. Allfälliges

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Fragestunde:

Da es keine Anfragen zu den Tagesordnungspunkten von den anwesenden Zuhörern gibt wird der Tagesordnungspunkt beendet.

3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 13.11.2014 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden soll.

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen und von den Gemeindevorstellungsmitgliedern unterfertigt.

5. Amtsbericht des Bürgermeisters:

Vom Bürgermeister wird nachstehender Amtsbericht zur Kenntnis gebracht.

Datum	mit wem	Thema	Beschreibung
14.- 30.11.14	Urlaub	Urlaub	Urlaub
01.12.2014	Ausschuss TVB	Ausschusssitzung	Ausschusssitzung des TVB
02.12.2014	Regionalverband	Versammlung	Regionalverbandsversammlung
02.12.2014	Gemeindeverband Marienheim	Versammlung	Versammlung des Gemeindeverbandes Marienheim
02.12.2014	Finanzausschuss & Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung des Finanzausschusses & Sitzung der Gemeindevorsteherung
03.12.2014	Mitarbeiter Samsunn	Besprechung	Mitarbeiterbesprechung im Samsunn
03.12.2014	LG Salzburg, RA Schartner, RA von Nikolussi	Gerichtsverhandlung	2. Gerichtsverhandlung gegen Nikolussi (Samsunn)
04.12.2014	Vertreter des Landes, Polizei & Feuerwehrverband	Digitalfunk für die Einsatz- organisationen	Besprechung über die Einführung des Digitalfunkes
04.12.2014	Journalisten	Stille Nacht	Besuch von einer Journalistenrunde wegen Thema Stille Nacht
04.12.2014	Reinhalteverband	Sitzung	Mitgliederversammlung des RHV
05.12.2014	Bevölkerung Krampusgruppe	Krampuslauf	Krampuslauf
06.12.2014	Bevölkerung	Adventmarkt	Adventmarkt in Mariapfarr
07.12.2014	Rotes Kreuz	40 Jahr - Feier	41 Jahr - Feier der Abt. 4 des Roten Kreuzes
08.12.2014	Schützenkompanie	Jahreshaupt- versammlung	Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Mariapfarr
09.12.2014	DI Kögl SbgWohnbau	betreutes Wohnen	Planungsbesprechung
13.12.2014	Pensionistenverband	Weihnachtsfeier	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes
13.12.2014	Bevölkerung	Weihnachtsmarkt	Weihnachtsmarkt im Samsunn
14.12.2014	Seniorenbund	Weihnachtsfeier	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes
15.12.2014	LHstv Rössler, Mitarbeiter der Abt. 7, Vzbgm. Kaiser, AL Bauer	Raumordnung	Besprechung wegen Abänderung des Regionalprogramms (Gröbendorf)
15.12.2014	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung

Anfragen zum Amtsbericht:

GV Johann Kösselbacher fragt betreffend Ergebnis der 2. Gerichtsverhandlung gegen Arch. Nikolussi am 03.12.2014.

Der Bürgermeister informiert, dass eine Zeugeneinvernahme stattfand und vereinbart wurde, dass das Verfahren vorerst ruhend gestellt wird, da im Rahmen der Parallelverhandlungen (GSWB, Fingerlos) ein Gutachter beauftragt wird und dieses Ergebnis auch im Verfahren gegen Architekt Nikolussi herangezogen wird.

GV Jäger Hermann fragt betreffend Planungsstand „Betreutes Wohnen“ und Gespräch mit Herrn Kögl am 09.12.2014.

Der Bürgermeister informiert, dass ein Planungsauftrag an das Büro Aigner erging und im Jänner 2015 der erste Entwurf beraten wird.

GV Veronika Kößlbacher fragt betreffend Arztpraxis für Frau Dr. Fazelnia.

Der Bürgermeister informiert, dass eine Containerpraxis angemietet wird und dort vorübergehend eine Unterkunft geschaffen wird. Ein Umbau beim Objekt Berger ist aus Kostengründen abzulehnen. Der Bürgermeister wird in absehbarer Zeit mit Frau Dr. Fazelnia ein Gespräch führen.

GR Gerhard Pausch fragt zum Gespräch mit Frau LH-Stv. Dr. Rössler betreffend Ausweisung eines Gewerbegebietes in Gröbendorf.

Der Bürgermeister berichtet, dass von der Fachabteilung eine ganz klare negative Stellungnahme vorliegt. Die Bedenken der Gemeinde wurden kundgetan. Vom Land Salzburg werden interkommunale Gewerbegebiete vorgeschlagen. LH-Stv. Dr. Rössler wird interkommunale Gewerbegebiete unterstützen und einfordern. In Gröbendorf gibt es ein klares NEIN.

Vizebgm. DI Andreas KAISER berichtet, dass das Land Salzburg den Lungau als Region sieht und der Standort aus fachlicher Sicht abgelehnt wird.

GR Gerhard Pausch teilt mit, dass Dr. Schmidjell von der Wirtschaftskammer mitgeteilt hat, dass in einer ähnlichen Situation der Landesverwaltungsgerichtshof gegen das Land Salzburg entschieden hat und der Gewerbestandort befürwortet wurde.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass man in der zweiten Phase zur Änderung des Regionalprogramms dies wiederum einfordern wird.

Vizebgm. DI Andreas KAISER fragt betreffend Besprechung Nessiteich.

AL Peter BAUER berichtet, dass Wallmann Richard in Zusammenarbeit mit der Fa. Hönegger ein Projekt erstellt, damit die Wasserqualität dauerhaft verbessert wird. Im Wesentlichen wird der Teich abgesenkt und der vorhandene Schlamm im Ausmaß von ca. 3000 m³ ausgebaggert. Im Jänner wird das Projekt bei der Wasserrechtsbehörde zur Bewilligung eingereicht. Das Projekt wird auch mit Kosten untermauert und der Gemeinde vorgestellt. Zweckmäßig erscheint eine Umsetzung nur in den Monaten Jänner oder Februar.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass nach Vorlage der Kosten und des Projektes über die weiteren Schritte zu befinden ist.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt nach dem Ergebnis der Verbandsversammlung „Marienheim“.

Der Bürgermeister informiert, dass nachstehende Punkte beschlossen wurden:

- Inventarablöse EUR 50.000,00
- Regelung Gehaltsvorschuss
- Festlegung der Tarife (Heimbeitrag, Pflegestufen usw.)
- Abrechnung der Stunden der Mitarbeiter per 01.10.2014
- Beschlussfassung Budget 2015 (Abgangsdeckung Gemeinde Mariapfarr EUR 165.000,00 – größtenteils Refinanzierung – reiner Betriebsabgang EUR 30.000,00)

7. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau-, Kanal-, Müll-, Landwirtschaft und Wirtschaft allgemein

Der Bürgermeister ersucht GV Franz-Josef Moser um seinen Bericht.

Der Vorsitzende GV Franz-Josef Moser berichtet, dass am 29.11.2014 eine Bauausschusssitzung stattgefunden hat. Der Einfachheit halber wird das Protokoll wie folgt verlesen:

Protokoll zu der **am Samstag, 29. November 2014 von 08.30 – 12.00 Uhr** stattgefundenen Sitzung des Ausschusses für Bau, Kanal, Müll, Landwirtschaft, Wirtschaft allgemein.

Anwesende: GV Franz Josef Moser, Vorsitzender
GR Gerhard Pausch
GV Johann Kösselbacher
GR Ing. Franz ~~Moser~~ Schiefer
GR Eduard Mayer
Vizebgm. DI Andreas Kaiser
Bmst. Ing. Alois Lankmayer
AL Peter Bauer
Zitz Herwig, Peter Bauer, Schneider Bernhard, Gemeindearbeiter

Entschuldigt abwesend: GR Hans-Peter Kosakiewic

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

GV Franz-Josef Moser begrüßt die Ausschussmitglieder und dankt für das Kommen. Die Tagesordnung wird einstimmig zur Kenntnis genommen. Vorerst wird gemeinsam die Besichtigung des Bauhofes in Unternberg vorgenommen.

2. Besichtigung Bauhof Unternberg

Der Bürgermeister der Gemeinde Unternberg Josef Wind begrüßt um 09.00 Uhr die Vertreter der Gemeinde Mariapfarr.

Der Bauhof in Unternberg wurde vor 17 Jahren gebaut und hat Schilling 5 Millionen gekostet. Die Gemeinde Unternberg beschäftigt 2 Mitarbeiter. Einen Recyclinghof gibt es nicht. Die Schneeräumung ist zum großen Teil an den Maschinenring ausgelagert. Festgestellt wurde, dass der Bauhof in seiner Lagermöglichkeit etwas benegt ist und nicht mehr dem Stand der Technik entspricht. Die Gemeinde plant bereits einen Zubau in absehbarer Zeit.

Nach Besichtigung bedankt sich GV Franz-Josef Moser beim Bürgermeister der Gemeinde Unternberg.

3. Beratung Bauhof Neubau Mariapfarr

Der Vorsitzende GV Franz-Josef Moser stellt eingangs nochmals die Frage des Standortes für den neuen Bauhof. Es hat im Vorfeld Überlegungen gegeben, dass der Bauhof im Bereich des Tenniscenter situiert wird.

Nach Beratung wird einstimmig festgelegt, dass als Standort für den neuen Bauhof die Gemeindefläche in Örmöos in Frage kommt. Dieser Standort steht nicht in Frage und wird fixiert.

In Folge wird Bmst. Ing. Alois Lankmayer gebeten über den Planungsstand zu informieren:

Bmst. Ing. Alois Lankmayer berichtet wie folgt:

Im Auftrag der Gemeinde Mariapfarr hat er einen Entwurf für den Neubau des Bauhofes und Recyclinghofes Mariapfarr erstellt. Der Entwurf mit Plandatum 29.05.2014 samt Projektbeschreibung wird im Detail erläutert.

Ausgangssituation:

Der Bauhof Mariapfarr befindet sich derzeit auf einem gemeindeeigenen Grundstück im Ortsteil Öρμοos. Eine erhebliche Anzahl von Gerätschaften ist aber disloziert untergebracht, da auf gegenständlichen Grundstück keine entsprechenden Einstellmöglichkeiten vorhanden sind. Vorhanden ist lediglich ein kleineres, ca. 30 Jahre altes Gebäude, welches den erhöhten Ansprüchen eines Bauhofes nicht mehr entspricht.

Der Recyclinghof Mariapfarr befindet sich ebenfalls auf dem Grundstück, ist aber auf Grund der ständig steigenden Aufgaben und Anforderungen an einen Recyclinghof nicht mehr optimal geeignet. Vor Allem die An- und Abtransporte der Container können aus Platzgründen nicht mehr ohne Zusatzaufwand abgewickelt werden.

Weiters wird diese Fläche auch für etwa alle 5 Jahre stattfindende Zeltfeste genutzt. Auch wird der Platz gerne für kurzfristig abzustellende Lastkraftwagen, Anhänger und Busse genutzt. Diese Grundparzelle 2407, KG Mariapfarr ist laut SAGIS derzeit nicht als Bauland gewidmet, sondern befindet sich im Grünland.

Ziele, bzw. Vorgaben zum Projekt:

BAUHOF:

- Errichtung eines zeitgemäßen Bauhofes mit Zusammenfassung der dislozierten Gerätschaften an einem Platz.
- Optimierung der Arbeitsläufe des eingesetzten Personales durch Vermeidung unnötiger Transportwege und Wartezeiten.,
- Zentrale Einteilung und Übersicht über alle durchzuführenden Aufgaben.
- Zukunftsorientiertheit in Hinblick auf weitere, in Zukunft anfallende Bauhofarbeiten.
- Entscheidende Verbesserung vieler Arbeitsgänge durch Einrichtung je einer kleinen Holz- und Metallwerkstätte. Dies sowohl für projektierte Arbeiten, als auch für Füllarbeiten bei kurzfristigem Zeitfenstern.
- Schaffung eines gesicherten, abgeschlossenen Bauhofbereichs.
- Kombination der Bauhof- und Recyclinghofarbeiten zur Optimierung des Personaleinsatzes.

RECYCLINGHOF:

- Optimierung der Geräteaufstellung zur Erreichung eines zeit- und kostensparendem An- und Abtransport der Container.
- Vermeidung von Umsetzarbeiten halbvoller Container bei An- und Abtransport anderer Container.
- Containeraufstellung und Verkehrsleitung in einer Form, welche einen raschen und personalsparenden Durchsatz der Fahrzeuge der Bürger mit Recyclingmaterial ermöglicht.
- Leicht verständliche Organisation zur Motivation der Bürger, den Recyclinghof verstärkt in Anspruch zu nehmen.

- Einfache Überschaubarkeit der einzelnen Abgabestellen zur Vermeidung von Fehlwürfen.

Erhaltenswerte Baubestände:

Das bestehende kleine Bauhofgebäude wurde überprüft und kann infolge der geringen Raumhöhen und der ständig sich vergrößernden Fahrzeugausmaße keiner sinnvollen Verwendung zugeführt werden.

Um das derzeitige Recyclinghofgelände besteht eine ca. 3,00 m hohe Stützwand, welche technisch vollkommen in Ordnung ist.

Generelle Überlegungen zum Bauhof:

Der Bauhof soll möglichst im Norden des Areals errichtet werden. Dadurch kann dieser Bereich gut abgeschlossen werden und ist auch der Hoffreibereich nach Süden ausgerichtet und in dieser exponierten Lage auch windgeschützt.

Der Recyclinghof soll im Ostbereich hergestellt werden. Hier kann die natürliche Geländestufe von ca. 1,50 m gut genutzt werden, damit die Bürger die Recyclingmaterialien von oben auch in Großcontainer einwerfen können.

Beheizung:

Für die Beheizung ist eine Kombination Photovoltaik / Erdwärme zur Energieerzeugung gedacht.

Beim Bauhof gibt es beheizte Bereiche, temperierte Bereiche und kalte Bereiche. Der gesamte Wirtschaftshof ist asphaltiert vorgesehen, das anfallende Oberflächenwasser vom Hof und den Dächern wird gesammelt zum Geländetiefpunkt im Süden des Zeltplatzgeländers geführt.

Die Oberflächenwässer werden mit einer Erdbohrung bis zum Liegnitzbach geleitet (Kosten ca. EUR 50.000,00 – Leitungslänge ca. 250 m).

Zur Entwässerung wird festgehalten bzw. angeregt, dass eine Variante mit Verrohrung und Tiefenbohrung (Haus Karner „Schmied“) geprüft werden soll und ein Kostenvergleich anzustellen ist.

Die Gesamtkosten für das Projekt Lankmayer, Stand Mai 2014, betragen EUR 1.425.236,13 netto incl. Nebenkosten.

Herwig Zitz regt an, dass der TVB Mariapfarr keine Lagermöglichkeiten für seine Geräte hat (z. B. Dampferl, Schneekanone, Beschilderung, usw....)

GV Franz-Josef Moser teilt mit, dass sich die PV-Anlage nicht rechnet und die Förderungen und Einspeisetarife nicht mehr interessant sind.

Bmst. Lankmayer ergänzt, dass er eine Kostentrennung gemacht hat:

Bauhof:	Kosten	EUR 923.000,00 netto
Recyclinghof	Kosten	EUR 545.000,00 netto

Bmst. Lankmayer bringt auch einen Entwurf mit einer Minimallösung zur Kenntnis. Eine Kostenschätzung hierzu gibt es keine.

Allgemein wird jedoch festgehalten, dass ein Bauhof errichtet werden soll, welcher den Anforderungen der Zeit und dem Stand der Technik entspricht.

Gemeindearbeiter Herwig Zitz stellt fest, dass vorrangig die Errichtung des Bauhofes erforderlich ist. Der Recyclinghof könnte Phase 2 sein. Eine Überdachung des bestehenden Recyclinghofes wäre zweckmäßig.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser berichtet, dass er mit KL Rupert Kößlbacher gesprochen hat und der Bau erst dann möglich ist, wenn die Darlehen Samsunn und Hauptschule auslaufen (2019 und 2020).

GV Franz-Josef Moser sagt hierzu, dass keine 5 Jahre mehr zugewartet werden kann und der Bauhof aus seiner Sicht oberste Priorität hat. Beim Projekt könnten noch Verbesserungen und Einsparungen vorgenommen werden (Anordnung der Räume, befestigter Vorplatz, Einzäunung usw....).

GR Eduard Mayer stellt fest, dass er voll hinter dem Projekt steht und ein zeitgerechter Bauhof gebaut werden sollte. Das Projekt hat Priorität und sind entsprechende Rücklagen zu schaffen.

GR Franz-Josef Schiefer berichtet, dass der Bauhof für seine Fraktion oberste Priorität hat und das Projekt zügig voranzutreiben ist.

Zum geplanten Recyclinghof gem. Projekt Bmst. Lankmayer wird festgehalten, dass die Anlieferung mit einer Rundumfahrmöglichkeit vorgesehen ist. Die Straße wird zweispurig geführt, sodass an einem stehenden Fahrzeug jederzeit vorbeigefahren werden kann.

Von den Bauausschussmitgliedern wird diese Anordnung sehr hinterfragt. Festgelegt wird, dass in absehbarer Zeit Recycling- und Bauhöfe in dieser Art besichtigt werden.

4. Allfälliges

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt GV Franz-Josef Moser für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 12.00 Uhr.

Bürgermeister Franz Doppler dankt für die Tätigkeit und stellt zur Umsetzbarkeit fest, dass ein realistischer Zeitpunkt in den Jahren 2018/19 liegt und im Budget auch so vorgesehen ist. Über die Notwendigkeit braucht nicht diskutiert werden und hat der Bauhof oberste Priorität.

GV Franz-Josef Moser sagt hierzu, dass die Kosten von 1,4 Mio. netto zu hinterfragen sind und Einsparungen möglich sind. Beispielweise: befestigter Vorplatz reduzieren, Container gerade aufstellen, Rundumfahrt für Recyclinghof hinterfragen (Besichtigung findet statt), Umzäunung, normale Heizanlage (Pellets bevorzugt, Alternativ: Gas, Öl), weniger Isolierung bei vernünftiger Heizung, Halle mit Heizlüfter ausstatten (keine Fussbodenheizung). Entwässerung in den Lignitzbach mit Künette; Geschätzte Einsparung ca. 440.000,00 netto. In der Summe sollte eine vernünftige Lösung gefunden werden und könnte mit 1,2 Mio. Brutto das Auslangen gefunden werden.

Zum Umsetzungszeitpunkt und zur Finanzierung stellt GV Franz-Josef Moser fest:

Bis auf das Jahr 2019 zu warten erscheint aus seiner Sicht nicht sinnvoll.

Bei der pro Kopfverschuldung ist die Gemeinde Mariapfarr Spitzenreiter im Lungau. Bei einem Darlehen von ca. EUR 800.000,00 entwickelt sich die Pro Kopf Verschuldung auf EUR 813,00 und liegt noch immer im Spitzenfeld im Lungau. Es könnte das Kapital 3 Jahre nicht zurückbezahlt werden und nur der Zinsaufwand von ca. 12.000,00 Euro getilgt werden. Der Zinsaufwand könnte durch den Entfall der Miete der Tennishalle (EUR 7.200,00), Arbeitszeiterparnis und besseren Arbeitsablauf getilgt werden. Die Einsparungen überwiegen den Zinsaufwand bei weitem. Auch gibt es eine Baukostensteigerung von derzeit ca. 5 % im Jahr und würden die Kosten in 5 Jahren gesamt um EUR 300.000,00 steigen. Im Verhältnis steigen die Einnahmen nicht im gleichen Ausmaß. Es ergeht der Appell, dass das Projekt zügig vorangetrieben wird.

Der Bürgermeister dankt für den Bericht und teilt mit, dass das Projekt oberste Priorität hat und die Planung voranzutreiben ist. Über den Umsetzzeitpunkt kann diskutiert werden und ist aus heutiger Sicht dies in den Jahren 2018/19 (auch im MFP) vorgesehen.

GR Hans-Peter Kosakiewic sagt hierzu, dass seit dem Jahr 2008 über den Bauhof diskutiert wurde und jedes Jahr EUR 10.000,00 Planungskosten vorgesehen waren. Im Jahr 2015 sollte die Planung vervollständigt werden und die tatsächlichen Kosten auf den Tisch gelegt werden.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für die Berichterstattung und beendet den Tagesordnungspunkt.

8. Beschlussfassung der Gebühren und Abgaben für das Jahr 2015

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Tischvorlage aufliegt (Beilage zum Protokoll). Die Gebühren und Abgaben wurden im Finanzausschuss am 02.12.2014 beraten und werden der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

Veränderungen bzw. Erhöhungen gegenüber dem Vorjahr gibt es wie folgt.

Hundesteuer	von € 58	auf € 60
Kanalgebühr laufend	von € 3,18	auf € 3,20 netto
Interessentenbeitrag pro Punkt	€ 533,00	auf € 540,00 netto
Kindergartenbeiträge + 1,5 %		
Gästemeldeblätter	von € 25,00	auf € 30,00
Farbkopie	NEU € 0,50	pro Kopie

Nach Beratung ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebühren und Abgaben für das Rechnungsjahr 2015 einstimmig.

Der Bürgermeister berichtet des Weiteren, dass derzeit keine Geschäftsführung im Samsunn vorhanden ist und die TARIFE für das Vitalzentrum ab 01.01.2015 von der

Gemeindevertretung neu zu beschließen sind: Es gibt nachstehenden Vorschlag mit Erhöhungen:

TAGESKARTEN

	Preis
Erwachsene	17,40 16,90
Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre	gleich 10,50
Family-Hit / 2 Erw.+ 2 oder mehr Kinder bis 18j.	51,- 50,00

Jahreskarte

	Preis
Erwachsene	398,- 390,00
Behinderte (mit Nachweis)	348,- 340,00
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	214,- 210,00

Verleih Handtuch: statt 2,50 um 3,00
 Verleih Bademantel: statt 5,00 um 6,00
 Verkauf Slipper: statt 4,00 um 5,00

3-Stunden/Basistarif

	Preis
Erwachsener	13,30 12,80
Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre	gleich 7,50
Family-Hit / 2 Erw.+ 2 oder mehr Kinder bis 18j.	38,00 37,00
Nachgebühr für Zeitüberschreitung je angef. 30 min.	1,50

Sondertarife

	Preis
Gruppen ab 10 Personen, 3-Stunden	11,30 10,80
Abendtarif ab 19.30 Uhr	9,40 8,90
Nachgebühr für Zeitüberschreitung je angef. 30 min.	1,50

Sauna-Wertkarte

	Preis
Sauna-Wertkarten (1/4 stündliche Abbuchung mit 10 Pkt.) neu 11 Punkte	ab 50,00

Blockkarten a´ 3 Stunden

	Preis
10-er Block (Zahl 9 - ein Eintritt gratis)	119,70115,20
20-er Block (Zahl 17 - drei Eintritte gratis)	226,10217,60

Nachdem sonst keine Anfragen sind werden die Tarife für das Vitalzentrum Samsunn ab 01.01.2015 einstimmig beschlossen.

9. Beschlussfassung des Jahresvoranschlages 2015 (MFP 2016 bis 2019)

Der Finanzausschuss hat am 02.12.2014 den JVA 2015 und MFP 2016 bis 2019 beraten und einhellig den vorliegenden Jahresvoranschlag erstellt. Die erforderliche Kundmachung über die Auflage des Entwurfes erfolgte in der Zeit vom 09. bis 16. Dez. 2014 (Anschlagdatum: 05. bis 17.12.2014 und sind keine Einwendungen oder Anregungen vorgebracht worden.

Bgm. Franz Doppler erläutert den JVA 15 und MFP 2016 bis 2019 aufgrund einer Tischvorlage:

Die Gesamtsummen betragen in EUR:

Haushaltshinweis	JVA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen OH	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
Ausgaben OH	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
Einnahmen AOH	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
Ausgaben AOH	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
Ortsgemeinde Mariapfarr KG					
Einnahmen	70.000				
Ausgaben	70.000				

Auf einen Detailvortrag wird verzichtet. Es werden nur die größeren und nicht regelmäßigen Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt zur Kenntnis gebracht.

Vom Bürgermeister wird die Schuldenentwicklung zur Kenntnis gebracht. Im Jahr 2016 ist der Ankauf des Gewerbegrundes in Bruckdorf in Form der Aufnahme eines Darlehens vorgesehen.

Vizebürgermeister DI Andreas Kaiser ergänzt, dass das Darlehen für das Gewerbegebiet im Jahr 2017 nicht fortgeschrieben ist.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass dies stimmt und zu ergänzen ist.

Sehr positiv entwickelt sich das Rechnungsjahr 2014 und können noch nachstehende Rücklagen im Jahr 2014 für künftige Vorhaben geschaffen werden:

40.000	Rücklage Einsatzbekleidung Feuerwehr
10.000	Rücklage Ankauf Einsatzfahrzeuge Feuerwehr
10.000	Rücklage Sanierung Sportanlagen
100.000	Rücklage Kirchenrenovierung
100.000	Rücklage Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl
15.000	Rücklage Container (Ausweichmöglichkeit) Sprengelärztin Dr. Ingeborg FAZELNIA
50.000	Rücklage Gehweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau
50.000	Rücklage Bauhof – weitere Rücklagenbildungen in den Rechnungsjahren 2015,2016 und 2017 nur nach Vorhandensein der finanziellen Mitteln (MFP 2018 und 2019: je 450.000)
55.000	Rücklage Kanalbau
430.000	Gesamtsumme der geplanten noch zu bildenden Rücklagen um Rechnungsjahr 2014 nach Vorhandensein der finanziellen Mitteln

Vizebgm. DI Andreas Kaiser ergänzt, dass die Rücklage vom Kohlhäusl für den Bauhof verwendet wird und somit nur EUR 380.000,00 im Jahr 2014 Rücklagen zugeführt werden.

GV Johann Landschützer fragt betreffend Gehweg Bruckdorf/Kreuzen.
Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde die Grundeinlösen und Materialkosten zu tragen hat. Die Arbeiten erfolgen von der Straßenmeisterei. Die Wegfläche geht ins Eigentum der Landesstraßenverwaltung.

Der Außerordentliche Haushalt stellt sich wie folgt dar:

Feuerwehr – Einsatzbekleidung NEU	Ausgaben: EUR 65.000,00 Einnahmen: Entnahme Rücklage 40.000,00 Förderung EUR 20.000,00 Feuerwehr EUR 5.000,00
Sanierung Sonderschule Tamsweg (ZIS)	Ausgaben: EUR 60.100,00 Einnahmen: Zuführung
Sportplatz (Rasenroboter / Zaun Steinschichtung) Umzäunung: € 5.000,00 Roboter: € 12.000,00	Ausgaben: EUR 17.000,00 Einnahmen: Entnahme Rücklage
Kirchenrenovierung geplante Auszahlung an Kirche: 2014 und 2015 je EUR 130.000,00 2016: Rest = € 140.000,00 nach Vorlage Endabrechnung (Summe GESAMT = € 400.000,00)	Ausgaben: EUR 130.000,00 Einnahmen: Entnahme Rücklage
Sanierung Friedhofmauer / Glockenturm/-Stuhl	Ausgaben EUR 100.000,00 Einnahmen: Entnahme Rücklage

GV Veronika Kölblbacher berichtet, dass sie sich in der Gemeinde Unternberg betreffend Grabgebühren erkundigt hat und die Gebühren auch für die Sanierung der Friedhofsmauer zu verwenden sind. In Unternberg werden die Kosten zwischen Gemeinde und Kirche immer mit jeweils 50 % getragen.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass die Sanierung der Friedhofsmauer ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Kirche und Gemeinde sein wird.

Container Sprengelärztin Dr. Fazelnia	Ausgaben: EUR 15.000,00 Einnahmen: Entnahme Rücklage
Gehweg Kreuzen	Ausgaben EUR 100.000,00 Einnahmen: 50.000,00 Zuführung 50.000,00 Rücklage
Sanierung Gemeindestraßen	Ausgaben EUR 200.000,00 Einnahmen: EUR 80.000,00 GAF EUR 120.000,00 Zuführung
Ortsgestaltung:	Ausgaben: EUR 10.000,00 Einnahme: Zuführung
Neubau Bauhof (Planungskosten)	Ausgaben EUR 10.000,00 Einnahme: Zuführung
Wildbachverbauung Fanning/Seitling / MFP 2018 und 2019	Ausgaben: EUR 250.000,00
Gewerbegrund Bruckdorf (MFP 2016)	Ausgaben Grundkosten € 252.200,00 Deckung durch Aufnahme Darlehen

Kanalbau / Instandhaltung

Projekt Fern/Pirka	EUR 123.000,00 (Verlegung ins Jahr 2016)
Oberflächenentwässerung Miesdorf	EUR 70.000,00 Entnahme Rücklage
Instandhaltung Kanalanlage	EUR 50.000,00 Entnahme Rücklage

Outdoorparc Lungau

Baukostenbeitrag	EUR 20.000,00	Zuführung
Wasserqualität	EUR 20.000,00	Zuführung

Der Bürgermeister stellt seinen Bericht zur Diskussion:

GV Franz-Josef Moser berichtet, dass am Bauhofplatz in Öρμοos die Entwässerung in den Lignitzbach ansteht und somit die Situation in Miesdorf doch entscheidend entschärfen würde.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass dies nicht wesentlich ist und in Miesdorf eine Maßnahme erforderlich ist.

Nachdem sonst keine Anfragen sind erfolgt nachstehender einstimmiger Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresvoranschlag 2015, „Mittelfristigen Finanzplan 2016 bis 2019“ und Jahresvoranschlag der Ortsgemeinde Mariapfarr KG mit nachstehenden Summen einstimmig.

Haushaltshinweis	JVA 2015	Plan 2015	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen OH	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
Ausgaben OH	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
Einnahmen AOH	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
Ausgaben AOH	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
Ortsgemeinde Mariapfarr KG					
Einnahmen	70.000				
Ausgaben	70.000				

Weiteres wird die gegenseitige Deckungsfähigkeit bei den einzelnen Ansätzen zwischen den Postenklassen 0, 4 und 6 gemäß § 8 der Gemeindehaushaltsverordnung (GHV 1979, LGBl. Nr. 83/1979) beschlossen.

10. Entsendung eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss des Gemeindeverbandes „Marienheim“

Der Bürgermeister informiert wie folgt:

Im § 7 der genehmigten Satzungen des Gemeindeverbandes Marienheim ist zur Überprüfung der Kassenführung, der laufenden Gebarung und der Jahresrechnung ein Prüfungsausschuss zu bilden. Der Prüfungsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern, und zwar aus je einem Vertreter jeder Mitgliedsgemeinde und wird auf die Dauer der Funktionsperiode der Gemeindevertretung bestellt.

In Folge ist die erste Sitzung des Prüfungsausschusses vom Verbandsobmann einzuberufen. In dieser Sitzung wählen die Mitglieder einen Ausschussobmann und einen Obmann-Stellvertreter.

Überprüfungen sind mindestens einmal jährlich vorzunehmen. Das Ergebnis ist mit einem schriftlichen Bericht im Wege des Verbandsobmannes der Verbandsversammlung vorzulegen. Der Verbandsobmann kann zum Bericht eine schriftliche Stellungnahme abgeben. Bericht und Stellungnahme sind darüber hinaus nach Kenntnisnahme durch die Verbandsversammlung allen Gemeindevertretungen der Mitgliedsgemeinden zur Kenntnis zu bringen.

GV Ing. Franz-Josef Schiefer schlägt GV Johann Landschützer für diese Funktion vor. Vizebgm. DI Andreas Kaiser erklärt sich mit diesem Vorschlage einverstanden.

Nachdem sonst keine Wortmeldungen sind ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass GV Johann Landschützer auf die Dauer der Funktionsperiode als Mitglied des Prüfungsausschusses des Gemeindeverband Marienheims bestellt wird.

11. Walter Doppler, Seitling 165 , geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der PZ 2095, Teilfläche, KG Mariapfarr (Dorfgebiet)

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Walter Doppler hat um geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für den Bereich PZ 2095, KG Mariapfarr (Dorfgebiet – 800 m²) angesucht. Vom Ortsplaner Architekt DI Poppinger liegt ein positiver Erläuterungsbericht vor. Ein Bebauungsplan ist nicht erforderlich.

Die Nutzungserklärung liegt vor. Die Kundmachung erfolgte in der Zeit vom 07.11.2014 bis 06.12.2014. Einwendungen sind keine vorgebracht worden. Der Regionalverband sowie die Nachbarn wurden von der geplanten Umwidmung in Kenntnis gesetzt. Einwendungen sind ebenfalls keine eingebracht worden.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes gem. ROG 2009 für PZ 2095, Teilfläche im Ausmaß von 800 m², KG Mariapfarr – in Dorfgebiet – einstimmig.

12. Abschluss von Vereinbarungen der Verpackungssammlung

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Aufgrund der Abfallwirtschaftsgesetz-Novelle 2013 und der Verpackungsverordnung 2014 kommt es im Bereich der kommunalen Abfallwirtschaft/Verpackungssammlung mit 01.01.2015 zu wesentlichen Veränderungen.

Einer der wichtigsten Punkte ist der Umstand, dass die Gemeinden (Gemeindeverbände) nicht nur mit dem ARA-System (Altstoff Recycling Austria AG), sondern auch mit anderen Systembetreibern Vereinbarungen über die Verpackungssammlung abschließen müssen.

Zwischen den kommunalen Interessenvertretungen und der ARGE Abfallwirtschaftsverbände wurden entsprechende Mustervereinbarungen erarbeitet; diese werden Ihnen – gemeinsam mit einer ausführlichen Information – in den kommenden Tagen zukommen. Gemeinsam mit der Abteilung für Gemeindeangelegenheiten haben wir die Frage der Vertragsabschlusskompetenz geprüft und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass die Verträge im Regelfall (soweit in diesem Bereich keine ausdrückliche Zuständigkeit eines Abfall-/Regionalverbandes besteht) einer Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung bedürfen.

Im Hinblick auf die besondere Dringlichkeit der Angelegenheit empfehlen wir, die gegenständliche Beschlussfassung der entsprechenden Verträge jedenfalls noch im heurigen Jahr durchzuführen.

Der Bürgermeister ergänzt, dass keine Vertragsverschlechterung eintritt und die Verträge auf 3 Jahre abgeschlossen werden.

GV Franz-Josef Moser fragt betreffend „Gelber Sack“.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Region Lungau ein einheitliches Sammelsystem künftig haben muss und voraussichtlich ab 01.01.2016 in der Gemeinde Mariapfarr der Gelbe Sack eingeführt werden muss.

Nachdem sonst keine Anfragen sind ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss

Die Gemeindevertretung Mariapfarr beschließt, die am 26.11.2014 seitens der Altstoff Recycling Austria AG (ARA AG) übermittelten und mit den kommunalen Interessenvertretungen abgestimmten Vereinbarungen über kommunale Leistungen im Rahmen der haushaltsnahen Verpackungssammlung für die Sammelkategorien Papierverpackungen, Metallverpackungen sowie Leichtverpackungen abzuschließen. Zu den gleichen Vertragsbedingungen werden, wenn ein entsprechendes Ersuchen auf Vertragsabschluss erfolgt, Vereinbarungen mit folgenden Sammel- und Verwertungssystemen

- INTERSEROH Austria GmbH
- Landbell Austria, Gesellschaft für nachhaltige Kreislaufwirtschaft mbH
- Reclay UFH GmbH

abgeschlossen.

13.. Allfälliges

a) Straßenbeleuchtung in Bruckdorf / Villa

GV Johann Kösselbacher berichtet, dass am 16.11.2014 auf der Landesstraße am Heimweg von der Villa Kunterbunt ein junger Kärntner schwerst verletzt wurde. Es ergeht der Vorschlag, dass die Straßenbeleuchtung am Freitag und Samstag immer bis 05.00 Uhr eingeschaltet wird. Die Eigentümer der Villa Kunterbunt würden sich an den Kosten beteiligen.

Der Bürgermeister berichtet, dass dies geprüft wird und sicher sehr sinnvoll wäre.

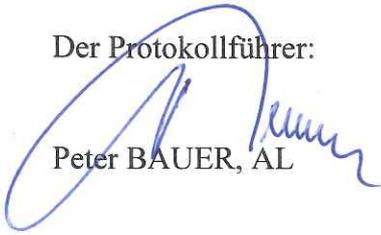
In Folge bedanken sich GR Hans-Peter Kosakiewic, Vizebürgermeister DI Andreas Kaiser und GV Franz-Josef Schiefer im Namen der jeweiligen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit, wünschen schöne Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2015.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit, wünscht frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2015.

Die Sitzung wird um 21.00 Uhr beendet.

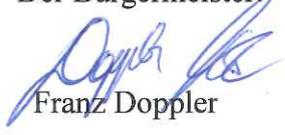
Im Anschluss wird zu einer Jause im Vitalzentrum Samsunn eingeladen.

Der Protokollführer:



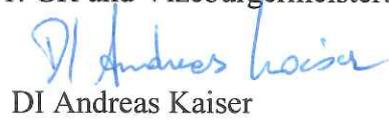
Peter BAUER, AL

Der Bürgermeister:



Franz Doppler

1. GR und Vizebürgermeister:

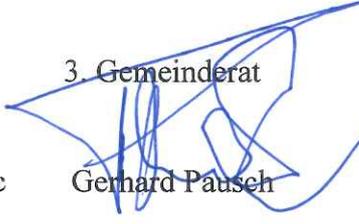


DI Andreas Kaiser

2. Gemeinderat:

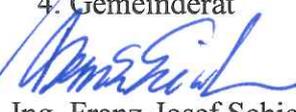
Hans-Peter Kosakiewic

3. Gemeinderat



Gernard Pausch

4. Gemeinderat



Ing. Franz-Josef Schiefer

5. Gemeinderat

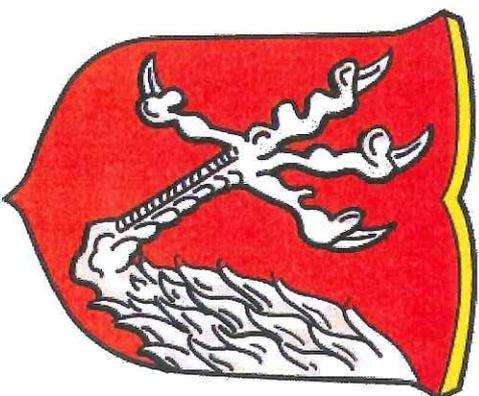
Eduard Mayer

Ortsgemeinde

M a r i a p f a r r

Verwaltungsbezirk

T a m s w e g



GEMEINDE KG

Jahresvoranschlag

für das

Rechnungsjahr 2015

Gesamtübersicht nach Gruppen

Gruppe	Einnahmen	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
Ordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	34.000,00	34.000,00	34.014,60
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS			
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG			
5	GESUNDHEIT			
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR			
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG			
8	DIENSTLEISTUNGEN			
9	FINANZWIRTSCHAFT	200,00	29.200,00	36.015,30
	Summe Ordentlicher Haushalt	34.200,00	63.200,00	70.029,90
Abwicklung der Vorjahre				
963000	Rechnungsergebnis Vorjahr	35.800,00		9.213,84
	Summe Ordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	70.000,00	63.200,00	79.243,74
Außerordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT			
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS			
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG			
5	GESUNDHEIT			
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR			
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG			
8	DIENSTLEISTUNGEN			
9	FINANZWIRTSCHAFT			
	Summe Außerordentlicher Haushalt	0,00	0,00	0,00
Abwicklung der Vorjahre				
	Summe Außerordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	0,00	0,00	0,00
Gesamtzusammenstellung OH				
	Einnahmen	70.000,00	63.200,00	79.243,74
	Ausgaben	70.000,00	63.200,00	79.243,74
	Ergebnis (+/-) OH	0,00	0,00	0,00

Voranschlag 2015

Gesamtübersicht nach Gruppen

Gruppe	Ausgaben	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
Ordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	69.700,00	62.900,00	7.280,19
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS			
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG			
5	GESUNDHEIT			
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR			
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG			
8	DIENSTLEISTUNGEN			
9	FINANZWIRTSCHAFT	300,00	300,00	71.963,55
	Summe Ordentlicher Haushalt	70.000,00	63.200,00	79.243,74
Abwicklung der Vorjahre				
963000	Rechnungsergebnis Vorjahr			
	Summe Ordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	70.000,00	63.200,00	79.243,74
Außerordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT			
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS			
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG			
5	GESUNDHEIT			
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR			
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG			
8	DIENSTLEISTUNGEN			
9	FINANZWIRTSCHAFT			
	Summe Außerordentlicher Haushalt	0,00	0,00	0,00
Abwicklung der Vorjahre				
	Summe Außerordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	0,00	0,00	0,00
Gesamtzusammenstellung AOH				
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	0,00	0,00	0,00
	Ergebnis (+/-) AOH	0,00	0,00	0,00

MFP Gesamtübersicht nach Gruppen

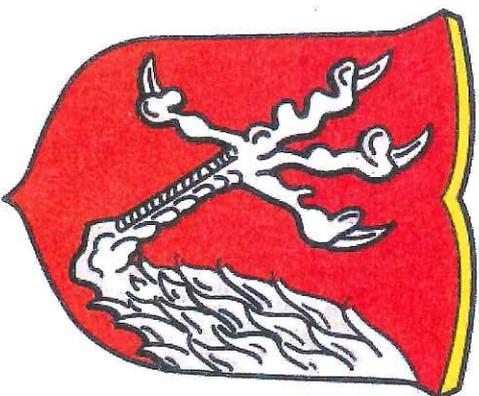
Gruppe	Bezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017
Einnahmen ordentlicher Haushalt						
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG					
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT					
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	34.015	34.000	34.000	34.000	
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS					
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG					
5	GESUNDHEIT					
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR					
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG					
8	DIENSTLEISTUNGEN					
9	FINANZWIRTSCHAFT	45.229	29.200	36.000	200	
	Summe Einnahmen ordentlicher Haushalt	79.244	63.200	70.000	34.200	
Ausgaben ordentlicher Haushalt						
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG					
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT					
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	7.280	62.900	69.700	33.900	
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS					
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG					
5	GESUNDHEIT					
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR					
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG					
8	DIENSTLEISTUNGEN					
9	FINANZWIRTSCHAFT	71.964	300	300	300	
	Summe Ausgaben ordentlicher Haushalt	79.244	63.200	70.000	34.200	
	Überschuss (+) / Abgang (-) ordentlicher Haushalt					

Ortsgemeinde

M a r i a p f a r r

Verwaltungsbezirk

T a m s w e g



Jahresvoranschlag

(Nachtragsvoranschlag)

für das

Rechnungsjahr 2015

Gesamtübersicht nach Gruppen

Gruppe	Einnahmen	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
Ordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	13.700,00	17.400,00	18.687,05
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2.300,00	2.700,00	2.187,99
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	306.700,00	248.000,00	329.691,03
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	2.600,00	3.100,00	4.061,48
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	19.900,00	1.059.400,00	1.455.206,10
5	GESUNDHEIT	8.600,00	8.600,00	9.227,57
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	22.900,00	26.200,00	68.321,54
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	5.700,00	5.700,00	12.576,85
8	DIENSTLEISTUNGEN	744.600,00	726.300,00	895.936,90
9	FINANZWIRTSCHAFT	2.979.500,00	2.834.700,00	3.108.717,98
	Summe Ordentlicher Haushalt	4.106.500,00	4.932.100,00	5.904.614,49
Abwicklung der Vorjahre				
963000	Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahr(e)	270.700,00	141.400,00	256.659,76
	Summe Ordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	4.377.200,00	5.073.500,00	6.161.274,25
Außerordentlicher Haushalt				
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			130.176,36
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	65.000,00		150.054,01
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	77.100,00		2.113,11
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	230.000,00	100.000,00	
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG		743.500,00	598.373,54
5	GESUNDHEIT	15.000,00		
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	320.000,00	270.000,00	190.405,09
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	5.500,00	20.000,00	7.982,28
8	DIENSTLEISTUNGEN	160.000,00	210.000,00	410.783,16
9	FINANZWIRTSCHAFT			
	Summe Außerordentlicher Haushalt	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
Abwicklung der Vorjahre				
	Summe Außerordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
Gesamtzusammenstellung OH				
	Einnahmen	4.377.200,00	5.073.500,00	6.161.274,25
	Ausgaben	4.377.200,00	5.073.500,00	6.161.274,25
	Ergebnis (+/-) OH	0,00	0,00	0,00

Gruppe	Ausgaben	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	Ordentlicher Haushalt			
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	489.600,00	495.100,00	497.072,72
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	66.800,00	67.300,00	45.392,44
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	955.700,00	879.600,00	908.110,09
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	83.600,00	177.000,00	170.311,65
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	608.000,00	1.403.700,00	1.521.295,78
5	GESUNDHEIT	191.600,00	179.800,00	178.431,55
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	515.600,00	463.300,00	413.045,88
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	192.800,00	204.500,00	193.712,64
8	Dienstleistungen	958.800,00	893.900,00	1.368.631,33
9	FINANZWIRTSCHAFT	314.700,00	309.300,00	865.270,17
	Summe Ordentlicher Haushalt	4.377.200,00	5.073.500,00	6.161.274,25
	Abwicklung der Vorjahre			
963000	Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre(e)			
	Summe Ordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	4.377.200,00	5.073.500,00	6.161.274,25
	Außerordentlicher Haushalt			
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG			130.176,36
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	65.000,00		150.054,01
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	77.100,00		2.113,11
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	230.000,00	100.000,00	
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG		743.500,00	598.373,54
5	GESUNDHEIT	15.000,00		
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	320.000,00	270.000,00	190.405,09
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	5.500,00	20.000,00	7.982,28
8	Dienstleistungen	160.000,00	210.000,00	410.783,16
9	FINANZWIRTSCHAFT			
	Summe Außerordentlicher Haushalt	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
	Abwicklung der Vorjahre			
	Summe Außerordentlicher Haushalt inkl. Abwicklung Vorjahre	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
	Gesamtzusammenstellung AOH			
	Einnahmen	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
	Ausgaben	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55
	Ergebnis (+/-) AOH	0,00	0,00	0,00

Gesamtübersicht nach Vorhaben

Voranschlag 2015

Gesamtübersicht nach Vorhaben

Vorhaben	Einnahmen Außerordentlicher Haushalt	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)			130.176,36
163000	Einsatzbekleidung Fire KSO4 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...	65.000,00		150.054,01
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)	60.100,00		
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)	17.000,00		2.113,11
390100	Kirchenrenovierung	130.000,00	100.000,00	
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl	100.000,00		
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"		743.500,00	598.373,54
510000	Container Sprengelärzlin Dr. Ingeborg FAZELNIA	15.000,00		
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau	100.000,00	50.000,00	14.702,99
612400	Sanierung von Gemeindestraßen	200.000,00	200.000,00	162.325,16
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiher, ...)	10.000,00	10.000,00	
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg			4.794,68
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte			8.186,26
617000	Neubau Bauhof	10.000,00	10.000,00	396,00
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfstraße)		20.000,00	
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf	5.500,00		7.982,28
811000	Kanalbau	120.000,00	120.000,00	210.342,45
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz"			39.497,44
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)			20.028,30
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät			80.223,35
815100	Outdoorparc Lungau	40.000,00	40.000,00	56.494,52
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhausl")		50.000,00	4.197,10
	Summe Außerordentlicher Haushalt	872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55

	Vorhaben	Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)		65.000,00		130.176,36
163000	Einsatzbekleidung Fire KS04 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...		60.100,00		150.054,01
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)		17.000,00		2.113,11
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun, Steinschichtung)		130.000,00		
390100	Kirchenrenovierung		100.000,00		
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl		100.000,00		
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marrenheim"			743.500,00	598.373,54
510000	Container Sprengelärztin Dr. Ingeborg FAZELNIA		15.000,00		
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau		100.000,00	50.000,00	14.702,99
612400	Sanierung von Gemeindestraßen		200.000,00	200.000,00	162.325,16
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiner, ...)		10.000,00	10.000,00	
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg				4.794,68
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte				8.186,26
617000	Neubau Bauhof		10.000,00	10.000,00	396,00
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfstraße)			20.000,00	
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf		5.500,00		7.982,28
811000	Kanalbau		120.000,00	120.000,00	210.342,45
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatzl"				39.497,44
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)				20.028,30
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät				80.223,35
815100	Outdoorparc Lungau		40.000,00	40.000,00	56.494,52
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhausl")			50.000,00	4.197,10
	Summe Außerordentlicher Haushalt		872.600,00	1.343.500,00	1.489.887,55

Darlehensnachweis nach Kategorie

Kontonummer Darlehensr./Pos	Darlehensgeber/Sitz des Gläubigers Aktienzahl Beschlussdatum	Verwendungszweck Genehmigungsdatum/Genehmigungsvermerk	Zinssatz Laufzeit Währung	HH-Stelle Tilgung HH-Stelle Zinsen	HH-Stelle Zugang HH-Stelle Ersatz
Schuldenart 1 lt. VRV Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen sind, soweit sie nicht ZZ. 2 bis 4 zuzuordnen sind					
7360	Ratfisenbank Mariapfarr/AT	Sanierung / Zubau Hauptschule	1,115%	1/212000-346000	6/212000+346000
1/1	420737		01.01.2011 - 31.12.2020	1/212000-650000	
	26.02.2009	03.08.2009/Zahl 21101-GEN/324/2-2009	EUR		

Summe Schuldenart 1 lt. VRV

Voranschlag 2015
Nachweis der Darlehensschulden und des Schuldendienstes (gemäß § 9 Abs. 2 Z. 4b VRV)

Kontonummer Darlehensr./Pos	Ursprüngliche Darlehenshöhe Gesamt	Darlehenrest Jahresanfang Gesamt	Zugang	Tilgung	Zinsen	Gesamt Schuldendienst	Ersätze	Nettoaufwand	Darlehenrest Jahresende Gesamt
7360 1/1	570.000,00	348.400,00		63.400,00	3.300,00	66.700,00		66.700,00	285.000,00
Summe Schuldenart 1 lt. VRV	570.000,00	348.400,00	0,00	63.400,00	3.300,00	66.700,00	0,00	66.700,00	285.000,00

Voranschlag 2015
Nachweis der Darlehensschulden und des Schuldendienstes (gemäß § 9 Abs. 2 Z. 4b VRV)

Kontonummer Darlehensr./Pos	Darlehensgeber/Sitz des Gläubigers Aktienzahl Beschlussdatum	Verwendungszweck Genehmigungsdatum/Genehmigungsvermerk	Zinssatz Laufzeit Währung	HH-Stelle Tilgung HH-Stelle Zinsen	HH-Stelle Zugang HH-Stelle Ersatz
Schuldenart 2 lt. VRV Schulden für Einrichtungen der Gebietskörperschaft, bei denen jährlich ordentliche Einnahmen in der Höhe von mindestens 50 % der ordentlichen Ausgaben erzielt werden					
5337	Österreichische Postsparkasse (PSK)/AT	Kur-, Vital- und Wellnesszentrum, "Samsunn"	0,931%	1/859000-346000	6/859000+346000
10/1	117.2945		01.01.2004 - 31.12.2019	1/859000-650000	
	21.07.2004		EUR		

Summe Schuldenart 2 lt. VRV

Voranschlag 2015
Nachweis der Darlehensschulden und des Schuldendienstes (gemäß § 9 Abs. 2 Z. 4b VRV)

Kontonummer Darlehensnr./Pos	Ursprüngliche Darlehenshöhe Gesamt	Darlehenrest Jahresanfang Gesamt	Zugang	Tilgung	Zinsen	Gesamt Schuldendienst	Ersätze	Nettoaufwand	Darlehenrest Jahresende Gesamt
5337									
10/1	1.600.000,00	599.800,00		117.200,00	6.700,00	123.900,00		123.900,00	482.600,00
Summe Schuldenart 2 lt. VRV	1.600.000,00	599.800,00	0,00	117.200,00	6.700,00	123.900,00	0,00	123.900,00	482.600,00

MFP Gesamtübersicht nach Gruppen

Gruppe	Bezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen ordentlicher Haushalt								
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	18.687	17.400	13.700	16.600	13.700	16.600	13.700
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2.188	2.700	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	329.691	248.000	306.700	309.300	312.300	309.100	310.900
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	4.061	3.100	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	1.455.206	1.059.400	19.900				
5	GESUNDHEIT	9.228	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	68.322	26.200	22.900	16.100	8.200	7.600	7.600
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	12.577	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
8	DIENSTLEISTUNGEN	895.937	726.300	744.600	747.000	745.200	744.700	747.300
9	FINANZWIRTSCHAFT	3.365.378	2.976.100	3.250.200	3.183.300	3.025.800	3.049.400	3.073.200
	Summe Einnahmen ordentlicher Haushalt	6.161.274	5.073.500	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
Ausgaben ordentlicher Haushalt								
0	VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	497.073	495.100	489.600	489.900	486.600	503.800	504.500
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	45.392	67.300	66.800	71.600	67.100	67.200	67.400
2	UNTERRICHT, ERZIEHUNG SPORT UND WISSENSCHAFT	908.110	879.600	955.700	874.900	848.800	852.700	862.900
3	KUNST, KULTUR UND KULTUS	170.312	177.000	83.600	95.400	65.400	65.500	65.500
4	SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	1.521.296	1.403.700	608.000	607.600	611.600	615.600	619.600
5	GESUNDHEIT	178.432	179.800	191.600	173.600	175.900	179.000	181.500
6	STRASSEN- UND WASSER- BAU, VERKEHR	413.046	463.300	515.600	430.100	460.700	446.000	444.800
7	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	193.713	204.500	192.800	187.200	187.600	188.100	188.600
8	DIENSTLEISTUNGEN	1.368.631	893.900	958.800	1.050.100	905.400	909.000	913.100
9	FINANZWIRTSCHAFT	865.270	309.300	314.700	311.100	315.300	319.700	324.000
	Summe Ausgaben ordentlicher Haushalt	6.161.274	5.073.500	4.377.200	4.291.500	4.124.400	4.146.600	4.171.900
	Überschuss (+) / Abgang (-) ordentlicher Haushalt							

Vorhaben	Bezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen außerordentlicher Haushalt								
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)	130.176						
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"	598.374	743.500					
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg	4.795						
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte	8.186						
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfsstraße)		20.000					
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz"	39.497						
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)	20.028						
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät	80.223						
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhäusl")	4.197	50.000					
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)			60.100				
163000	Einsatzbekleidung Fire KS04 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...	150.054		65.000				
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)	2.113		17.000				
390100	Kirchenrenovierung		100.000	130.000		140.000		
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturmstuhl			100.000				
510000	Container Sprengeläztin Dr. Ingeborg FAZELNIA			15.000				
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau	14.703	50.000	100.000				
612400	Sanierung von Gemeindestraßen	162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiher, ...)		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
617000	Neubau Bauhof	396	10.000	10.000	10.000	10.000	450.000	450.000
633000	Wildbachverbauung Fanning und Seilling						76.000	100.900
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf	7.982		5.500	258.000	5.500	5.500	5.500
811000	Kanalbau	210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000
815100	Outdoorparc Lungau	56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000
	Summe Einnahmen außerordentlicher Haushalt	1.489.888	1.343.500	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
Ausgaben außerordentlicher Haushalt								
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)	130.176						
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"	598.374	743.500					
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg	4.795						
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte	8.186						
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfsstraße)		20.000					
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz"	39.497						
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)	20.028						
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät	80.223						
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhäusl")	4.197	50.000					
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)			60.100				
163000	Einsatzbekleidung Fire KS04 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...	150.054		65.000				
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)	2.113		17.000				
390100	Kirchenrenovierung		100.000	130.000		140.000		

Voranschlag 2015 (Plan 2016 - 2019) Gesamtübersicht nach Gruppen

Vorhaben	Bezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl			100.000				
510000	Cortainer Sprengelärzlin Dr. Ingeborg FAZELNIA			15.000				
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau	14.703	50.000	100.000				
612400	Sanierung von Gemeindestraßen	162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiher, ...)		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
617000	Neubau Bauhof	396	10.000	10.000	10.000	10.000	450.000	450.000
633000	Wildbacherbauung Fanning und Seifling						76.000	100.900
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf	7.982		5.500	258.000	5.500	5.500	5.500
811000	Kanalbau	210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000
815100	Outdoorparc Lungau	56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000
	Summe Ausgaben außerordentlicher Haushalt	1.489.888	1.343.500	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400
	Überschuss (+) / Abgang (-) außerordentlicher Haushalt							

MFP Schuldenerwicklung

Bezeichnung	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Gesamte Schulden					
Anfänglicher Stand	948.200	767.600	585.700	402.400	557.700
Zugang		252.500		340.000	440.000
Abgang	180.600	181.900	183.300	184.700	186.300
Stand Ende Haushaltsjahr	767.600	838.200	402.400	557.700	811.400
Zinsen	10.000	8.000	7.000	4.000	1.900
Ersätze					
Gesamt-Schuldendienst	190.600	189.900	190.300	188.700	188.200
nicht Maastricht-relevante Schulden					
Anfänglicher Stand	599.800	482.600	364.100	244.200	122.900
Zugang					
Abgang	117.200	118.500	119.900	121.300	122.900
Stand Ende Haushaltsjahr	482.600	364.100	244.200	122.900	0
Zinsen	6.700	5.300	4.900	2.500	1.100
Ersätze					
Gesamt-Schuldendienst	123.900	123.800	124.800	123.800	124.000
Maastricht-relevante Schulden					
Anfänglicher Stand	348.400	285.000	221.600	158.200	434.800
Zugang		252.500		340.000	440.000
Abgang	63.400	63.400	63.400	63.400	63.400
Stand Ende Haushaltsjahr	285.000	474.100	158.200	434.800	811.400
Zinsen	3.300	2.700	2.100	1.500	800
Ersätze					
Gesamt-Schuldendienst	66.700	66.100	65.500	64.900	64.200

MFP Mittelfristiger Investitionsplan AOH

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)									
5/029000-614000	Instandhaltung von Gebäuden	24	130.176							0
	Summe Ausgaben		130.176							0
6/029000+298000	Rücklagen Entnahmen	51	30.036							0
6/029000+871000	Kapitaltransferzahlungen von Ländern und Landesfonds	33	41.500							0
6/029000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	58.641							0
	Summe Einnahmen		130.176							0
	Saldo Vorhaben 029000									0
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"									
5/420000-010000	Gebäude	40	24.374							0
5/420000-775000	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen	44	556.000							0
5/420000-965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		18.000							0
	Summe Ausgaben		598.374							0
6/420000+871000	Kapitaltransferzahlungen von Ländern und Landesfonds	33	556.000							0
6/420000+872000	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverb. und -fonds	33	-849							0
6/420000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	25.223							0
6/420000+965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		18.000							0
	Summe Einnahmen		598.374							0
	Saldo Vorhaben 420000									0
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg									
5/612600-002000	Straßenbauten	40	4.795							0
	Summe Ausgaben		4.795							0
6/612600+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	4.795							0
	Summe Einnahmen		4.795							0
	Saldo Vorhaben 612600									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte									
5/616000-710000	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG	24	37							0
5/616000-728000	Entgelte für sonstige Leistungen	24	143							0
5/616000-771000	Kapitaltransferzahlungen an Länder und Landesfonds	43	8.007							0
	Summe Ausgaben		8.186							0
6/616000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	8.186							0
	Summe Einnahmen		8.186							0
	Saldo Vorhaben 616000									0
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfstraße)									
5/710000-611000	Instandhaltung von Straßenbauten	24		20.000						0
	Summe Ausgaben			20.000						0
6/710000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81		20.000						0
	Summe Einnahmen			20.000						0
	Saldo Vorhaben 710000									0
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz!"									
5/812000-010000	Gebäude	40	39.497							0
	Summe Ausgaben		39.497							0
6/812000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	39.497							0
	Summe Einnahmen		39.497							0
	Saldo Vorhaben 812000									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)									
5/813000-050000	Sonderanlagen	40	16.508							0
5/813000-965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		3.520							0
	Summe Ausgaben		20.028							0
6/813000+910000	Verechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	16.508							0
6/813000+965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		3.520							0
	Summe Einnahmen		20.028							0
	Saldo Vorhaben 813000									0
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät									
5/814000-020000	Maschinen und maschinelle Anlagen	41	80.223							0
	Summe Ausgaben		80.223							0
6/814000+910000	Verechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	80.223							0
	Summe Einnahmen		80.223							0
	Saldo Vorhaben 814000									0
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhäusl")									
5/840000-001000	Unbebaute Grundstücke	40	4.197		50.000					0
	Summe Ausgaben		4.197		50.000					0
6/840000+298000	Rücklagen Entnahmen (Rückkauf "Kohlhäusl")	51			50.000					0
6/840000+910000	Verechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	4.197							0
	Summe Einnahmen		4.197		50.000					0
	Saldo Vorhaben 840000									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)									
5/213000-772000	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverb. und -fonds	43			60.100					60.100
	Summe Ausgaben				60.100					60.100
6/213000+910000	Zuführungen an den außerordentl. HH und Zuführungen aus dem ordentl. HH	81			60.100					60.100
	Summe Einnahmen				60.100					60.100
	Saldo Vorhaben 213000									0
163000	Einsatzbekleidung Fire KS04 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...									
5/163000-040000	Fahrzeuge	41	100.054							0
5/163000-400000	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	23			65.000					65.000
5/163000-966000	Ist-Abgang laufendes Jahr		50.000							0
	Summe Ausgaben		150.054		65.000					65.000
6/163000+298000	Rücklagen Entnahmen	51	37.262		40.000					40.000
6/163000+874000	Kapitaltransferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentl. R.	33			20.000					20.000
6/163000+877000	Kapitaltransferzahlungen von privaten Organis. ohne Erwerbszweck	34			5.000					5.000
6/163000+966000	Ist-Abgang laufendes Jahr		50.000							0
6/163000+968000	Soll-Abgang laufendes Jahr	83	62.792							0
	Summe Einnahmen		150.054		65.000					65.000
	Saldo Vorhaben 163000									0
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)									
5/262000-006000	Sonstige Grundstückseinrichtungen (Umnäunung)	40			5.000					5.000
5/262000-020000	Maschinen und maschinelle Anlagen (Rasenroboter)	41			12.000					12.000
5/262000-050000	Sonderanlagen	40	2.113							0
	Summe Ausgaben		2.113		17.000					17.000
6/262000+298000	Rücklagen Entnahmen	51	2.113		17.000					17.000
	Summe Einnahmen		2.113		17.000					17.000
	Saldo Vorhaben 262000									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
390100	Kirchenrenovierung									
5/390100-777000	Kapitaltransferzahlungen an private Organis. ohne Erwerbszweck	44		100.000	130.000	140.000				270.000
	Summe Ausgaben			100.000	130.000	140.000				270.000
6/390100+298000	Rücklagen Entnahmen	51			130.000	140.000				270.000
6/390100+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81		100.000						0
	Summe Einnahmen			100.000	130.000	140.000				270.000
	Saldo Vorhaben 390100									0
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl									
5/390200-777000	Kapitaltransferzahlungen an private Organis. ohne Erwerbszweck	44			100.000					100.000
	Summe Ausgaben				100.000					100.000
6/390200+298000	Rücklagen Entnahmen	51			100.000					100.000
	Summe Einnahmen				100.000					100.000
	Saldo Vorhaben 390200									0
510000	Container Sprengelärzlin Dr. Ingeborg FAZELNIA									
5/510000-010000	Gebäude	40			15.000					15.000
	Summe Ausgaben				15.000					15.000
6/510000+298000	Rücklagen Entnahmen	51			15.000					15.000
	Summe Einnahmen				15.000					15.000
	Saldo Vorhaben 510000									0
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau									
5/612300-002000	Straßenbauten	40	14.703	50.000	100.000					100.000
	Summe Ausgaben		14.703	50.000	100.000					100.000
6/612300+298000	Rücklagen Entnahmen	51			50.000					50.000
6/612300+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	14.703	50.000	50.000					50.000
	Summe Einnahmen		14.703	50.000	100.000					100.000
	Saldo Vorhaben 612300									0

Vorbahensnr.	Vorbahensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
612400	Sanierung von Gemeindestraßen									
5/612400-611000	Instandhaltung von Straßenbauten	24	157.871	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
5/612400-965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		4.454							0
	Summe Ausgaben		162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
6/612400+871000	Kapitaltransferzahlungen von Ländern und Landesfonds	33	61.500	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	400.000
6/612400+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	96.371	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	600.000
6/612400+965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		4.454							0
	Summe Einnahmen		162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
	Saldo Vorhaben 612400									0
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiher, ...)									
5/612500-050000	Sonderanlagen	40		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
	Summe Ausgaben			10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
6/612500+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
	Summe Einnahmen			10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
	Saldo Vorhaben 612500									0
617000	Neubau Bauhof									
5/617000-010000	Gebäude	40	396	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	930.000
	Summe Ausgaben		396	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	930.000
6/617000+298000	Rücklagen Entnahmen	51								100.000
6/617000+346000	Investitionsdarlehen von Kreditinstituten	55								340.000
6/617000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	396	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	780.000
	Summe Einnahmen		396	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	930.000
	Saldo Vorhaben 617000									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VG	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
633000	Wildbachverbauung Fanning und Seiting									
5/633000-770000	Kapitaltransferzahlungen an Bund und Bundesfonds	43						76.000	100.900	176.900
	Summe Ausgaben							76.000	100.900	176.900
6/633000+298000	Rücklagen Entnahmen	51						76.000	100.900	176.900
	Summe Einnahmen							76.000	100.900	176.900
	Saldo Vorhaben 633000									0
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf									
5/782100-001000	Unbebaute Grundstücke	40				252.500				252.500
5/782100-755000	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen	27	5.413		5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	27.500
5/782100-965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		2.569							0
	Summe Ausgaben		7.982		5.500	258.000	5.500	5.500	5.500	280.000
6/782100+346000	Investitionsdarlehen von Kreditinstituten	55				252.500				252.500
6/782100+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	5.413		5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	27.500
6/782100+965000	Ist-Überschuss laufendes Jahr		2.569							0
	Summe Einnahmen		7.982		5.500	258.000	5.500	5.500	5.500	280.000
	Saldo Vorhaben 782100									0
811000	Kanalbau									
5/811000-004000	Wasser- und Kanalisationsbauten	40	136.594	70.000	70.000	123.000				193.000
5/811000-612000	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen	24	73.748	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	250.000
	Summe Ausgaben		210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000	443.000
6/811000+298000	Haushaltsrücklage	51	100.000	120.000	120.000	50.000	50.000	50.000	50.000	320.000
6/811000+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	110.342			123.000				123.000
	Summe Einnahmen		210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000	443.000
	Saldo Vorhaben 811000									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	VQ	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
815100	Outdoorparc Lungau									
5/815100-050000	Sonderanlagen	40	12.812		20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	60.000
5/815100-421000	Tierische Rohstoffe	23	1.001							0
5/815100-710000	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG	24	239							0
5/815100-775000	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen	44	25.000	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	80.000
5/815100-910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	85	17.443							0
	Summe Ausgaben		56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000	140.000
6/815100+828000	Rückersätze von Ausgaben	18	17.443							0
6/815100+877000	Kapitaltransferzahlungen von priv. Organis. ohne Erwerbszweck (TVB)	34	5.000							0
6/815100+910000	Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt	81	34.052	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000	140.000
	Summe Einnahmen		56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000	140.000
	Saldo Vorhaben 815100									0

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)	130.176							0
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"	598.374	743.500						0
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg	4.795							0
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte	8.186							0
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfstraße)		20.000						0
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz"	39.497							0
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)	20.028							0
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät	80.223							0
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhaus")	4.197	50.000						0
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)			60.100					60.100
163000	Einsatzbekleidung Fire KSO4 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...	150.054		65.000					65.000
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)	2.113		17.000					17.000
390100	Kirchenrenovierung		100.000	130.000	140.000				270.000
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl			100.000					100.000
510000	Container Sprengeläztin Dr. Ingeborg FAZEL/NIA			15.000					15.000
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau	14.703	50.000	100.000					100.000
612400	Sanierung von Gemeindestraßen	162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weitner, ...)		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
617000	Neubau Bauhof	396	10.000	10.000	10.000	10.000	450.000	450.000	930.000
633000	Wildbachverbauung Fanning und Seiting			10.000			76.000	100.900	176.900
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf	7.982		5.500	258.000	5.500	5.500	5.500	280.000
811000	Kanalbau	210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000	443.000
815100	Outdoorparc Lungau	56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000	140.000
	Summe Ausgaben	1.489.888	1.343.500	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400	3.647.000
029000	Umbau Amtsgebäude (Büro Bürgermeister, Amtsleitung)	130.176							0
420000	Neubau Seniorenwohnheim "Marienheim"	598.374	743.500						0
612600	Zufahrt Alois Lankmayer, Höhenweg	4.795							0
616000	Landesradverkehrsnetz Sanierung Radwegabschnitte	8.186							0
710000	Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (Grabendorfstraße)		20.000						0
812000	Öffentliche WC-Anlage "Am Kirchplatz"	39.497							0
813000	Mülltrennplatz (Überdachung)	20.028							0
814000	Kommunalfahrzeug Mehrzweckgerät	80.223							0
840000	Grundbesitz (Rückkauf "Kohlhaus")	4.197	50.000						0
213000	Sanierung Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik Tamsweg (ZIS)			60.100					60.100
163000	Einsatzbekleidung Fire KSO4 Sbg. Tough Jacke / Hose, ...	150.054		65.000					65.000
262000	Sportplatz (Rasenroboter, Zaun Steinschichtung)	2.113		17.000					17.000

Vorhabensnr.	Vorhabensbezeichnung	Basis 2013	VA 2014	VA 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Summe
390100	Kirchenrenovierung		100.000	130.000	140.000				270.000
390200	Sanierung Friedhofsmauer und Glockenturm/-stuhl			100.000					100.000
510000	Container Sprengelärzlin Dr. Ingeborg FAZELINA			15.000					15.000
612300	Geh- und Radweg Einfahrt Bruckdorf West bis Outdoorparc Lungau	14.703	50.000	100.000					100.000
612400	Sanierung von Gemeindestraßen	162.325	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
612500	Ortsgestaltung (Dorfplatz Am Weiher, ...)		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
617000	Neubau Bauhof	396	10.000	10.000	10.000	10.000	450.000	450.000	930.000
633000	Wildbachverbauung Fanning und Seiting	7.982		5.500	258.000	5.500	76.000	100.900	176.900
782100	Grundankauf Gewerbegebiet Bruckdorf	210.342	120.000	120.000	173.000	50.000	50.000	50.000	280.000
811000	Kanalbau	56.495	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000	10.000	443.000
815100	Outdoorparc Lungau								140.000
	Summe Einnahmen	1.489.888	1.343.500	872.600	821.000	305.500	821.500	826.400	3.647.000
	Saldo Einnahmen - Ausgaben								0